

# VDA Verband der Automobilindustrie e.V.

ots.Audio: Die IAA 2009 war ein echter Besuchermagnet  
VDA zieht zufriedene Bilanz der 63. IAA PKW in Frankfurt

27.09.2009 - 13:39 Uhr, VDA Verband der Automobilindustrie e.V.

Frankfurt (ots) -

- Querverweis: Audiomaterial ist unter <http://www.presseportal.de/audio> und <http://www.presseportal.de/link/multimedia.mecom.eu> abrufbar -

Anmoderation:

Rund 850.000 Besucher, 781 Aussteller aus 30 Ländern und exakt 100 Weltpremierer - mit vielen Superlativen geht die 63. IAA in Frankfurt am Abend zu Ende. Damit hat die wichtigste Mobilitätsmesse der Welt alle Erwartungen deutlich übertroffen betonte der Präsident des Verbands der Automobilindustrie, Matthias Wissmann heute in Frankfurt. Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten sei die Begeisterung für das Auto und das Interesse für die Innovationskraft der Automobilindustrie unverändert hoch.

1. O-Ton Matthias Wissmann:

Mit diesen rund 850.000 Besuchern haben wir die 90er Jahre entweder erreicht oder weitgehend hinter uns gelassen, haben sogar das Ergebnis 2001 übertroffen. Wir haben - was gar nicht so selbstverständlich ist auf einer solchen IAA - auch mehr Kaufabschlüsse als jemals zuvor. Wir hören auch von unseren Zulieferern nur Gutes. Einer hat mir gesagt, er hätte schon einem, der nicht gekommen sei gesagt: Du wirst es bereut haben, wenn du meine Zahlen siehst. (0'29)

Damit hebt sich die IAA positiv von anderen Automessen ab, die im laufenden Jahr Besucherrückgänge im höheren zweistelligen Bereich hinnehmen mussten oder sogar ganz vom Messekalender gestrichen wurden. Nicht so die IAA in Frankfurt: Unter dem Motto "Erleben was bewegt" standen in diesem Jahr alternative Antriebe und nachhaltige Mobilität im Mittelpunkt. Für den VDA-Präsidenten hat die IAA gezeigt, dass in diesen Bereichen gerade die deutschen Hersteller treibende Innovationskräfte sind:

2. O-Ton Matthias Wissmann:

Sie haben diesen spannenden Kontrast gesehen, zwischen auf der einen Seite immer mehr Fahrzeugen mit niedrigem Verbrauch, niedrigen CO2-Werten, alternativen Antrieben. Und auf der anderen Seite auch die oft kindliche Begeisterung an einen Sportwagen. Und ich würde mal sagen: wer ein Dreiliterfahrzeug für den Volumenmarkt anbietet, der kann auch ein acht- oder zwölfzylinder Sportwagen mit gutem Gewissen anbieten, der ohne hin nur mit einer überschaubaren Zahl an Exemplaren angeboten wird. Und diese Bandbreite haben Sie hier gespürt. (0'31)

Die deutschen Hersteller und Zulieferer haben im vergangenen Jahr knapp 19 Milliarden Euro allein für Forschung und Entwicklung ausgegeben, ein großer Teil davon für Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Die Technologien dazu, die auf der IAA gezeigt wurden, reichen von optimierten Benzinmotoren, der Hybridtechnik bis hin zu Erdgasfahrzeugen und der Vision des emissionsfreien Fahrens mit Elektromotor oder der Brennstoffzelle. Wissmann betonte, dass die große Herausforderung in Zukunft darin besteht, ökologische Vernunft und emotionalen Fahrspaß miteinander in Einklang zu bringen. Umso erfreulicher war für den VDA-Präsidenten, dass auch viele Politikerinnen und Politiker den Weg nach Frankfurt gefunden haben.

3. O-Ton Matthias Wissmann:

Von der Bundeskanzlerin über den Bundesumweltminister, Bundesverkehrsminister. Das hat gezeigt, wie spannend diese IAA auch für die politischen Entscheidungsträger ist. Ich freue mich auch, dass bei allem Wettbewerb, den wir natürlich auch untereinander haben, die Bereitschaft in unserer Industrie, zusammenzuarbeiten

sichtbar geworden ist. Weil wir natürlich genau wissen: Wenn wir bei dem Thema vorankommen wollen, dann brauchen wir gemeinsame Rahmenbedingungen. (0'28)

Abmoderation:

Die Internationale Automobilausstellung in Frankfurt geht am Abend mit einer erfreulichen Bilanz zu Ende und sendet optimistische Signale für die Zukunft. Eine Messe-Umfrage hat ergeben, dass jeder vierte IAA-Besucher in den nächsten sechs Monaten ein Auto kaufen will

ACHTUNG REDAKTIONEN:

Das Tonmaterial ist honorarfrei zur Verwendung. Sendemitschnitt bitte an [ots.audio@newsaktuell.de](mailto:ots.audio@newsaktuell.de).

@@infblk@@

Pressekontakt:

VDA, Eckehart Rotter, 069 97507 264  
all4radio, Hannes Brühl, 0711 3277759 0

Originaltext:	VDA Verband der Automobilindustrie e.V.
Pressemappe:	<a href="http://www.presseportal.de/pm/32847/vda-verband-der-automobilindustrie-e-v">http://www.presseportal.de/pm/32847/vda-verband-der-automobilindustrie-e-v</a>
Pressemappe als RSS:	<a href="http://presseportal.de/rss/pm_32847.rss2">http://presseportal.de/rss/pm_32847.rss2</a>